

# 14 Tage INDIEN - Rajasthan

## Rundreise im Land der Könige



Palast der Winde



Delhi - Humayun



Taj Mahal

Reise-Nr. ÖK IND-11514

**Reiseverlauf** (Änderungen vorbehalten):

**1. Tag:** Flug nach **Delhi**, der Hauptstadt Indiens.

**2. Tag:** Ankunft in der Nacht. Empfang durch die örtliche Reiseleitung und Transfer zum Hotelbezug für 2 Nächte. Später Frühstück im Hotel und Beginn der ganztägigen Besichtigungen in **Alt- und Neu-Delhi**. In Neu-Delhi Besuch des **Qutab Minar**, aus dem 12. Jh., mit der „Eisensäule“ aus dem 4. Jh. Weiter geht es zum **Grabmal des Mogulkaisers Humayun** aus dem 16. Jh. Fahrt durch das Regierungsviertel zum **India Gate**, zum **Rashtrapati Bhavan** und dem **Parlamentsgebäude**. In **Alt-Delhi** Besuch des **Roten Forts** (1638), der Jama Masjid, der größten Moschee Indiens mit Platz für 25 000 Gläubige, und des **Raj Ghats**, des Grabmals Mahatma Gandhis. Anschließend Zeit zu einem Bazarbummel in **Chandi Chowk**. Abendessen in einem lokalen Restaurant. Rückkehr ins Hotel.

**3. Tag:** Fahrt nach **Agra**. Unterwegs Besuch der antiken Stadt **Mathura**. Die Stadt ist ein wichtiger Wallfahrtsort des Hinduismus. Hier soll Krishna geboren sein. Besuch des **Dwarkadheesh Tempels**, und des **Vishram Ghats**, dem wichtigsten Ghat Mathuras, wo jeden Abend Aarti (Hindu-religiöses Ritual des Gottesdienstes) gefeiert wird. Besuch des Museums, das über eine große Sammlung Skulpturen, Münzen und Bronzeobjekten verfügt, die bis auf das 5. Jh. v. Chr. zurückgehen und eine Buddha-Statue aus dem 5. Jh. Weiterfahrt nach **Agra** und Hotelbezug für 1 Nacht. (Fahrzeit ca. 5 Std.)

**4. Tag:** Besichtigung des weltberühmten **Taj Mahal** (freitags geschlossen). Dieses Bauwerk ist Zeichen der ewigen Liebe des Mogulherrschers Shah Jahan für seine verstorbene Frau Mumtaz Mahal, die bei der Geburt ihres 14. Kindes verstarb. 17 Jahre dauerte die Fertigstellung dieses marmornen Kunstwerkes. Anschließend Besichtigung des **Roten Forts**. Die Anlage am Ufer des Flusses Yamuna beeindruckt durch seine prachtvoll ausgestatteten Audienzhallen, Moscheen und reich verzierten Privatgemäcker. Nachmittags Aufbruch Richtung **Karauli**. Unterwegs Besuch der verlassenen **Siegestadt Fatehpur Sikri**, die Mogulkaiser Akbar

im 16. Jh. als neue Hauptstadt erbauen ließ. Die aus rotem Sandstein erbaute Mogulstadt wurde 14 Jahre nach ihrer Erbauung u. a. wegen Wassermangel wieder aufgegeben. Besuch des **Königspalastes** bzw. -komplexes u. a. mit dem **Panch Mahal** und der **Jami Masjid** oder Dargah-Moschee. Überlandfahrt nach **Karauli** zum Hotelbezug für 1 Nacht. (Fahrzeit ca. 4 Std.)

**5. Tag:** Fahrt nach **Jaipur**, der Hauptstadt Rajasthans, bekannt als „Pink City“. Nach der Ankunft Zeit zur freien Verfügung. Hotelbezug für 2 Nächte. (Fahrzeit ca. 4 Std.)

**6. Tag:** Fotostopp beim **Hawa Mahal**, dem „Palast der Winde“, Ende des 18. Jh. erbautes Phantasiegebilde, das nur aus einer Fassade mit kleinen Balkonen und Erkern besteht und Wahrzeichen der Stadt Jaipur ist. Fahrt zum **Fort Amber (Amer)**, sechs Jahrhunderte lang die Hauptstadt des Rajputen-Reiches zwischen dem 13. und 17. Jh. **Elefantenritt** (je nach Verfügbarkeit der Elefanten, ansonsten Jeepfahrt) hinauf zum klassisch romantischen Fortpalast. Besonders eindrucksvoll ist der Spiegelsaal **Sheesh Mahal**. Besichtigung des **Stadtpalastes**. Noch heute bewohnen Nachfahren der Rajas einen Teil des Palastes. Bei formellen Anlässen durchschreiten Familienangehörige in einer aufwendigen Prozession das große Tripolia Gate im Zentrum der südlichen Mauer. Die Ausstellungsstücke und Innenausstattung haben nichts vom Prunk und Glanz der ruhmreichen Vergangenheit eingebüßt. Türen und Tore sind mit reichen Ornamenten verziert, alle Kronleuchter unversehrt, und vor allen Sälen stehen Wächter mit stolzen Turbanen und in voller königlicher Livree. Anschließend Besuch des **Observatoriums Jantar Mantar**. Rückkehr ins Hotel.

**7. Tag:** Fahrt zur heiligen Stadt **Pushkar**, die Krönung aller Pilgerstätten Indiens. 400 Tempel bezeugen die Bedeutung dieses Ortes, auch die 52 Ghats, die zum **Lotossee** hinunterführen. Diese Ghats wurden von den Fürsten von Rajasthan erbaut. Weltbekannt ist die Stadt auch wegen seiner Viehmärkte, die immer im November bei Vollmond stattfinden. Hotelbezug für 1 Nacht.

Abends Besuch der **Pushkar Ghats** und **Tempel**. Brahma Ghat, Gau Ghat und Varah Ghat sind die drei wichtigsten. Sie sind Hauptattraktion von **Pushkar**, und dienen den Pilgern als Badeplatz. Die Pilger vollziehen ihre Rituale in dem festen Glauben, sich damit von den Sünden ihres Lebens reinzuwaschen. Rückkehr ins Hotel. (Fahrzeit ca. 3 Std.)

**8. Tag:** Abfahrt Richtung **Udaipur**. Nach der Ankunft Hotelbezug für 1 Nacht. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. (Fahrzeit ca. 6 Std.)

**9. Tag:** Besichtigungen in **Udaipur**, Stadt der Seen, Tempel und Paläste. Besuch des **Stadtpalastes** (1725 erbaut) am Ufer des **Pichola-Sees**. Die Anlage ist heute der größte Palast Indiens. Anschließend Besuch des **Jagdtempels**, erbaut 1651. Im Tempelinneren wird Vishnu in Gestalt des Jagannath, des Herren der Welt, dargestellt. Zu beiden Seiten des Haupttempels stehen kleinere Schreine für Ganesh und Hanuman. Draußen vor dem Tempel beherbergt ein kleiner erhöhter Schrein einen bronzenen Garuda, das Reittier Vishnus. Am späten Nachmittag **Bootsfahrt** auf dem **Pichola-See**. Vom Wasser aus hat man einen herrlichen Blick auf die Palastanlage und Ghats sowie zum Inselpalast **Jag Niwas**. Besuch desselben. Anschließend Rückkehr ins Hotel.

**10.Tag:** Fahrt zum Besuch der wunderschönen, aus weißem Marmor errichteten **Jain-Tempelanlage** in **Ranakpur**, erbaut um 1439 von reichen Jain-Kaufleuten. Der Haupttempel der Anlage besteht komplett aus Marmor und 1 444 Säulen im Inneren, welche alle unterschiedliche Ornamente und Figuren aufweisen. Nach der Ankunft in **Jodhpur** Hotelbezug für 1 Nacht. Anschließend Stadtbesichtigung, mit dem 5 km langen **Mehrangarh Fort**, das auf einem 125 m hohen Hügel thront und zu den beeindruckendsten Forts Rajasthans zählt. Die Zimmerfluchten des Palastes tragen beziehungsreiche Namen: Perlenpalast (Moti Mahal), Freudenpalast (Sukh Mahal) und Blumenpalast (Phol Mahal). Die Ausstattungen sind Zeugnisse einer vergangenen, glamourösen Ära. Anschließend Besuch der **Gedächtnisstätte** des Maharajas Jaswant Singh II (1889), **Jaswan Thada**. Es bietet sehr gute Foto-Perspektiven auf das Fort. Rückkehr zum Hotel. (Fahrzeit ca. 6 Std.)

**11. Tag:** Fahrt nach **Deshnok**. Die größte Attraktion in der Region ist der **Tempel von Shri Karni Mata**, besser bekannt als der **Rattentempel**. Hier leben Tausende Ratten, die von den Besuchern mit mitgebrachten Speisen und Getränken umsorgt werden. Für Anhänger von Karni Mata ist es eine besondere Ehre, Kontakt zu den seltenen weißen Ratten aufzunehmen. Sogar vor Raubvögeln schützt man die Nager, denn der Tempelhof ist von oben mit einem Netz gegen die himmlische Gefahr gesichert. Das Allerheiligste darf nur von Hindus betreten werden. Touristen können aber in einem kleinen Gang herum gehen und durch zwei kleine Fenster in das schummrige Halbdunkel des Allerheiligsten blicken. Weiterfahrt bis nach **Bikaner** und Hotelbezug für 1 Nacht. Abendbesuch einer **Kamelzuchtfarm**. Die einzige staatliche Kamelzuchtfarm Indiens befindet sich 10 km nördlich von **Bikaner**. Sie dient vor allem Züchtungs- und Forschungszwecken.

Die meisten Wüstentiere werden zwar bei Paraden und Filmaufnahmen eingesetzt, doch auch Kamele für die indischen Grenzschutztruppen werden hier aufgezogen. (Fahrzeit ca. 6 Std.)

**12. Tag:** Morgens Besuch des **Junagarh Forts**, mit mehr als 30 Palästen, Tempeln und Pavillons. Besonders beeindruckend sind die Ganga Niwas Durbar Hall mit den fein gemeißelten Wänden und Dächern, der mit Spiegeln verzierte Phul Mahal (Blumensaal) und der mit Jagdszenen bemalte Chandra Mahal (Mondsaal). Eines der Glanzstücke des Palastes ist der Saal der Privataudienzen, Anup Mahal, der im 17. Jh. unter Anup Singh entstand und fantastische aus Spiegeln, Einlegearbeiten und Malereien in Gold bestehende Dekorationen aufweist. (Fahrzeit ca. 4 Std.)

**13. Tag:** Aufbruch von **Mandawa** zur Rückkehr nach **Delhi**. Fahrt zu einem lokalen Restaurant zum Abendessen. Anschließend Transfer zum Flughafen **Delhi**. (Fahrzeit ca. 7 Std.)

**14. Tag:** Nachts Abflug von **Delhi** und Rückflug nach Deutschland.